

Erklärung der Tafel-IV.

- Fig. 1. Schematische Darstellung des Kehlausschnittes und Kinnes der *Curculionides Adéloguathes* Lacord. (a.) und *Phanérogathes* Lac. (b.) zu p. 279.
- Fig. 2. Schematische Darstellung der Abdominalsegmente von *Peritelus* (a.) und *Holcorhinus* (b.) zu p. 284.
- Fig. 3. Schenkel von *Otiorhynchus picipes* (a.) und von *Peritelus necessarius* (b.) zu p. 284.
- Fig. 4. Schematische Darstellung einer „corbeille caverneuse“ Lac. (a.) und „ouverte“ Lac. (b.) zu p. 283.
- Fig. 5. Fühlerkeulen von *P. Echidna* (a.), *Bruckii* (b.), *intersectosus* (c.) zu p. 285, wo durch einen Druckfehler unter 4) Fig. 5 a. und 6. statt 5 a. und b. steht.
- Fig. 6. Schematische Darstellung der Krallen zu p. 287.
- Fig. 7. Schematische Darstellung des Kopfes und Halsschildes von *P. senex* und *ruficornis* (a.) und von *P. Gougeletii* (b.) zu p. 285 und 286.
- Fig. 8. Seitenansicht des *P. senex* (a.) und *P. necessarius* ♂ (b.) zu p. 286.
- Fig. 9. Seitenansicht des Kopfes von *P. Bruckii* (a.) und *Meira crassicornis* (b.) zu p. 291.
- Fig. 10. Linke Vorderschiene von *P. leucogrammus* (a.) und *P. senex* (b.) zu p. 287.
- Fig. 11. Linke Vorderschiene von *P. griseus* (a.) und *P. Bruckii* (b.) p. 287.
- Fig. 12. Linke Vorderschiene von *P. sinuatus* (a.) und *P. Gougeletii* (b.) p. 287.
- Fig. 13. Linke Hinterschiene von *P. familiaris* (a.) und *hirticornis* (b.) p. 287.
- Fig. 14. Linke Hinterschiene von *P. noxius* (a.) und *P. Gougeletii* (b.) p. 287.
- Fig. 15. Linke Hinterschiene von *P. necessarius* (a.) und *P. subdepressus* ♂ (b.) p. 287.
-

R e p l i k.

Herr Schiner nennt eine von mir im 10ten Bande dieser Zeitschrift gemachte Aeußerung eine Unwahrheit; mit welchem Rechte er dies thut, wird das Nachfolgende zeigen. Die incriminirte Aeußerung lautet pag. 348 und 349 im Zusammenhange wörtlich:

„dafs ein Zusammenwerfen der *Balioptera*- und *Geomyza*-Arten völlig unstatthaft ist, ergiebt nachfolgende Zusammenstellung der wesentlichsten Merkmale beider Gattungen.“ — (Folgt diese Zusammenstellung.)

„Es ist kaum zu begreifen, wie selbst in den neuesten Schriften, z. B. in Schiner's Fauna, so heterogene Arten in eine Gattung haben gebracht werden können.“ —

Die von mir als zu *Balioptera* gehörig beschriebenen Arten sind: *combinata*, *venusta*, *apicalis*, *tripunctata* und die neue *majuscula*. — Es finden sich von diesen Arten in Schiner's Fauna II. pag. 387 *combinata*, *venusta*, *tripunctata* und pag. 388 *apicalis*, also alle (natürlich mit Ausnahme der von mir neu beschriebenen *majuscula*) in der Gattung *Geomyza* mit der ächten *Geomyza marginella* und anderen Arten zusammen, keine einzige derselben aber in einer anderen Gattung. —

Wo ist bei diesem vor jedermanns Augen liegendem Thatbestande die Unwahrheit, deren mich Herr Schiner beschuldigt?

Sie wird so zustande gebracht. Herr Schiner nimmt ganz willkürlich an, dafs ich irgend welche *Opomyza*-Arten als solche bezeichnet habe, welche er in einer Gattung zusammengeworfen habe, während sie doch generisch zu trennen seien, um dann diese von ihm erfundene, von mir aber gar nicht gemachte Behauptung als eine Unwahrheit zu bezeichnen und mir diese Unwahrheit in die Schuhe zu schieben. — Dieses Verfahren gehört eben ganz in die Kategorie der Herrn Schiner so geläufigen Adjustirung oder Verdrehung der Thatfachen; ich habe dazu Jahre lang vollständig geschwiegen, mich aber doch entschliessen müssen, einer solchen fortwährenden Entstellung der Thatfachen gegenüber, diese, wie sie wirklich sind, zur Geltung zu bringen; ich werde dies auch künftig thun. Endlich denke ich, soll sich die Logik der Thatfachen doch stärker erweisen, als Herrn Schiner's Logik. —